

# B e i l a g e

zum

**öffentlichen Anzeiger des Amts-Blatts Nro. 52.**

**Maientwerder, den 28sten Dezember 1838.**

Zum Verkauf von Bau-, Nutz- und Brennholz gegen gleich baare Bezahlung stehen für den Umfang der Oberförsterei Zanderbrück in den Monaten Januar, Februar und März 1839 folgende Termine an.

N <sup>o</sup> .	Namen d. Be- läufe worin der Verkauf statt- findet	pro			Benennung der Sammelplätze
		Januar	Februar	März	
		d e n			
1	Wildungen	3.10.17. 24. 31.	7.14.21. 28.	7.14.21. 28.	Oberförsterei Zanderbrück 8 Uhr Morgens
2	Eiffert	5.12.19. 26.	2.9.16. 23.	2.9.16. 23.30.	Im Schlage auf der Hammers- dammschen Straße Morg. 8 U.
3	Kaliffies und	11. 25.	8. 22.	8. 22.	In Neusorge Morg. 8 Uhr
4	Grünwald )				
5	Schönberg	2.16.30.	13. 27.	13. 27.	Im Dorfe Schönberg Morg. 8 U.
6	Fuchsbruch	9. 23.	6. 20.	6. 20.	Försterei Fuchsbruch desgl.
7	Heidemühl	8. 21.	4. 18.	5. 18.	Försterei Hattenbrück desgl.
8	Röske	9. 22.	5. 19.	6. 19.	Försterei Röske desgl.
9	Wüsthoff und	10. 23.	6. 20.	7. 20.	Försterei Wüsthof desgl.
10	Eisenbrück )				
11	Oschitz	14. 28.	11. 25.	11. 25.	In Dorfe Uvilla desgl.
12	Ferdinandshof	16. 30.	13. 27.	13. 27.	Försterei Ferdinandshof desgl.
13	Zunkerbrück	15. 29.	12. 26.	12. 26.	Försterei Zunkerbrück desgl.
14	Forstbrück	15. 29.	12. 26.	12. 26.	Im Dorfe Eisenhammer desgl.

Zanderbrück, den 9ten Dezember 1838.

Königlich Preussische Oberförsterei.

Gehorer Bestimmung gemäß, soll die Reparatur des Wohnhauses und Erbauung eines neuen Backofens auf dem Forstetablissemment Zunkerbrück des

Forstreviere Zanderbrück, worüber die betreff. Anschläge auf resp. 49 Rthl. 2 Sgr. 11 Pf. und 14 Rthl. 2 Sgr. 7 Pf. abschließen, öffentlich an Au Mindestfordernden verdingen werden, zu welchem Behufe der Termin auf den 15ten Januar a. f. Nachmittags 2 Uhr im Forsthaufe zu Zanderbrück anberaumt worden ist, wozu Unternehmer mit dem Bemerken hierdurch eingeladen werden, daß die Anschläge jeder Zeit hier eingesehen werden können.

Oberförsterei Zanderbrück, den 12ten Dezember 1838.

Höherer Bestimmung gemäß soll die Reparatur des Wohnhauses und die Herstellung des Fundaments des Stallgebäudes auf dem Forstetab. fement. Et senbrück des Forstreviers Zanderbrück, worüber die betreff. Anschläge auf resp. 31 Rthl. 18 Sgr. 5 Pf. und 41 Rthl. 17 Sgr. abschließen, öffentlich an den Mindestfordernden verdingen werden, zu welchem Behufe der Termin auf den 15ten Januar a. f. Nachmittags 2 Uhr im Forsthaufe zu Zanderbrück anberaumt worden ist, wozu Unternehmer mit dem Bemerken hierdurch eingeladen werden, daß die Anschläge jeder Zeit hier eingesehen werden können.

Oberförsterei Zanderbrück, den 12ten Dezember 1838.

In dem Königl. Forstreviere Rehhoff, sind zum Verkaufe von Bau- und Nutzholz auf dem Stamm und Brennholz in Klastern für die Monate Januar bis incl. März 1839 folgende Termine bestimmt, als:

in dem Belaufe	pro			Versammlungsort
	Jan.	Febr.	März	
1 Buntten )	8.23.	6.21.	14.	Vorm. 11 Uhr in Schornsteinmühle bei
2 Halbersdorf )				Riesenburg
3 Honigfeld )	9.24.	7.22.	15.	Vorm. 10 Uhr Forsthaus Honigfeld
4 Weißhoff )	4.18.	2.19.	5.19.	(Nachm. 2 Uhr im Krüge zu Budejin
5 Rehhoff )				(Vorm. 9 Uhr in der Hafenbude zu Rehhoff
6 Carlsthal )	7.22.	5.18.	6.21.	Vorm. 10 Uhr in Hammerkrug
7 Böhnhof )	14.19.	11.26.	11.26.	(Vorm. 10 U. in der Hafenbude zu Böhnhof
8 Wolfsheide )				(Nachm. 2 Uhr Forsthaus Wolfsheide

wobei bemerkt wird, daß der Verkauf höherer Bestimmung zufolge, nur nach dem Meistgebot geschieht und die zu Kauf zu stellenden Holzquantitäten in den Terminen besonders namhaft gemacht werden.

Rehhoff, den 25ten Dezember 1838.

Der Königl. Oberförster



2 Uhr im Forsthaus zu Marienthale angefahrt, in welchem Unternehmung  
kuffige mit dem Bemerkten eingeladen werden, das um 1 Uhr Nachmittags die  
Lizitation geschlossen wird, und spätere Nachgebote unberücksichtigt bleiben müssen.

Die Vorlegung der auf resp. 57 Rthlr. 20 Sgr. 6 Pf. und 8 Rthlr. ab-  
schließenden Bauanschläge erfolgt im Termine.

Lindenbusch, den 9ten Dezember 1838. Königl. Ob-försterei.

Die Ausführung der Reparaturen am Wohnhause, Stalle, Linnen und  
an der Scheune auf dem Forst-Etablissement Fuchswinkel soll höher. Verfö-  
gung zufolge an den Mindestbietenden in Entreprise gegeben werden.

Der Lizitations-Termin hierzu ist auf den 5ten Januar a. f. Mitt-  
tags 2 Uhr im hiesigen Geschäfts-Lokal angefahrt, zu welchem qualifizierte Bau-  
unternehmer mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß die Baukosten überhaupt  
auf 53 Rthlr. 3 Sgr. 6 pf. veranschlagt und die Bauanschläge, so wie die  
Lizitations-Bedingungen jederzeit hier eingesehen werden können.

Forsthaus Grünfelde, den 10ten Dezember 1838.

Der Königliche Oberförster.

Schärerer Verfügung zufolge soll der Neubau eines Backofens, so wie die  
Ausführung der Reparaturen am Wohnhause, an der Scheune und der Keller-  
decke auf dem Forst-Etablissement Rudno, deren Baukosten überhaupt auf 55  
Rthaler 9 Sgr. 9 pf. veranschlagt sind, dem Mindestföndernden in Entreprise über-  
lassen werden, wozu ich einen Lizitations-Termin auf den 5ten Januar a. f.  
Nachmittags 2 Uhr hieselbst angefahrt habe und qualifizierte Bauunternehmer hier  
mit einlade.

Die Bauanschläge und Lizitations-Bedingungen liegen zur Einsicht jederzeit  
hier bereit.

Forsthaus Grünfelde, den 10ten Dezember 1838.

Der Königliche Oberförster.

# Verkauf von Grundstücken.

Nothwendiger Verkauf.

Zu dem, Behufs der Auseinandersetzung der Mit eigenthümer in Antrag  
gebrachten öffentlichen nothwendigen Verkauf der im Staromischen Landraths-  
Kreise gelegenen Herrschaft Krojanke, welche nach der, nebst dem neuesten Hy-  
pothekenschela hier in der Registratur einzusehenden landschaftlichen Tare auf  
15 Rthlr. 15 Sgr. abgeschätzt worden, und nach dem Hypothekensbuche



Die ihrem Aufenthalte noch unbekanntem Realgläubiger Catharina Seibert, Anna Jahn und Maria Jahn werden zu diesem Termine hiemit öffentlich vorgeladen. Schwetz, den 2ten November 1838.

### Notwendiger Verkauf.

Königliches Stadtgericht Dt. Eylau und Bischofswerder.  
Das den Fürder Amannschen Speichern gehörige Großbürgerhaus, Dt. Eylau Nr. 10. des Hypothekenbuchs, 364 Rthlr. taxirt, soll in termino den 19ten März 1839 subhastirt werden. Taxe und Hypothekenscheine in der Registratur einzusehen.

Der Jacob Schwangfeger, für welchen ex invent. vom 3ten Februar 1768 21 Rthlr. 8 gr. 4 1/2 pf. an Vatertheil und die Frieseschen Erben, für welche ex oblig. vom 14ten September 1787 13 Rthlr. 65 gr. 7 1/5 v. Rückergelder eingetragen seyen, sowie deren Erben, Cessionarien oder die sonst in ihre Stelle getreten sind, werden zu diesem Termine unter der Verwarnung vorgeladen, daß die Ausbleibenden mit ihren ewanigen Ansprüchen auf das Grundstück und dessen Kaufgelder werden präkludirt und ihnen deshalb ein ewiges Stillschweigen wird auferlegt werden.

### Notwendiger Verkauf.

Königliches Stadtgericht Dt. Eylau und Bischofswerder.  
Zum Zweck der Auseinandersetzung, sollen die den Staatschen Erben gehörigen, in Dt. Eylau belegenen Grundstücke:

- 1) das Großbürgerhaus Nr. 76. am Markte 450 Rthlr. taxirt,
- 2) die Kaufscheune Nr. 6. 45 Rthlr. taxirt,
- 3) der Kaufgarten Nr. 20. 100 Rthlr. taxirt,

in termino den 19ten März 1839 Vormittag 11 Uhr subhastirt werden. Die Hypothekenscheine nebst der Taxe, sind in der Registratur einzusehen.

Der , Hause gehörige halbe Morgen, sowie der Waldantheil, werden anzula verkauft.

### Notwendiger Verkauf.

Die Erbpachtsgerechtigkeiten auf das im Schlochauischen Kreise und zwar im Domainen-Forstamt Baldenburgs belegene Glasfabriken-Etablissement Heidemühl Nr. 99. (genannt Ferdinandschloß) laut der, nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe abgeschätzt auf 285 Rthlr. 1 sgr. 8 pf., soll, nachdem dafür in dem früheren Lizitationstermine am 18ten

... worden, am 31sten Januar 1839 an Da...

Juli c. 490 Auph. ge...  
Stelle zu Ferdinandsh... anderweit subhastirt werden.

Hammerstein, d. 5ten Dezember 1838.  
Der K. is. Justizrath des Schlochauer Kreises.

Meinen selbst belegenen Hof von circa 31 Morgen Wiesen und 10 Morgen Acker culmisch und ganz neuen Gebäuden wünsche ich mit oder ohne Inventarium aus freier Hand zu verkaufen, und ersuche Käuferhaber sich spätestens bis zum 1sten März l. an mich zu wenden.

Compagnie bei Braudenz, den 4ten Dezember 1838.

Peter Funk

Ich bin willens, meinen im Schlochauer Kreise in Pöllnitz belegenen dreipartheiligen Köhlmerhof, zu welchem drei culm. Hufen Land gehören, mit allen Bau- und rechtigsten aus freier Hand gegen gleich baare Bezahlung zu verkaufen. Hierbei habe ich einen Termin am 8ten Februar 1839 in meinem Hause angesetzt, zu welchem ich zahlungsfähige Käuferhaber einlade.

Kewold

Pöllnitz, den 14ten Dezember 1838.

### Verpachtungen.

Zur Verpachtung der Winterfischerei auf den Zierbenschon See, steht eine Licitationstermin in Zierben auf den 12ten Januar d. J. d. mittags 10 Uhr an, wozu Pachtlustige mit dem Bemerkten eingeladen sind, dass die Hälfte der Pacht sofort beim Schlusse des Termins von dem Pächter zu leisten ist, welche Verhältnisse vorab zu erörtern und das die näheren Bedingungen im Folgenden vorgelegt werden.  
Rittersberg, den 17ten Dezember 1838.  
Köhne, Sequest.

Die unter landschaftlicher Sequestration stehenden Gärten zu Zierben und Zawadda im Schlochauer Kreise und Marienwerder gelegen, mit einer Winterausfaat von 450 Berliner Scheffel, sind am 1ten August 1839 bis Johanni 1842 öffentlich verpachtet worden, und die Licitationstermin in Schlochau den 31sten Januar d. J. vor dem Königl. Land- und Stadtgericht ansteht. Die näheren Bedingungen werden im Termine vorgelegt werden.  
Rittersberg, den 17ten Dezember 1838.

Köhne, Sequestrations-Commissarius.

Varz. B. Ekow

# Anzeigen verschiedener Inhalts.

In der Substitutions-Sache des händlichen Grundbesitzers Neumowo Dr. 1. dem Jurek Wuttowski gehörend ist der auf den 14ten Januar 1838 anberaumte Termin aufgehoben worden, welches hierdurch dem Publico angezeigt wird.

Strasburg, den 16ten Dezember 1838.  
Königliches Land- und Stadtgericht.

## Royal Exchange Assurance Association for fire and Life

(Königliche Börsen Feuer- und Lebensversicherungs-Gesellschaft in London)  
Errichtet Anno 1720 und concessionirt von dem Königl. Preuß. Ministerium des Innern und der Polizei.

Indem der Unterszeichnete dem geehrten Publikum diese so sehr respectable und solide Gesellschaft, zu Feuer- und Lebens-Versicherungen empfiehlt, bemerkt er zugleich, daß die Prämien aufs billigste berechnet, und alle gerechte Entschädigungs-Ansprüche ohne Zögerung beiriedigt werden.

Dromberg, den 16ten Dezember 1838.  
Manuel L. Jacobi,  
Haupt-Agent der obigen Gesellschaft, beauftragt von der Königl. Preussischen Regierung.

Die neue Erfindung Bistümer Glachs und Mahagony-Forniture hat empfangen  
Jacob Borchardt in Marlenw. Str.

Circa 400 Scheffel Kavalier-Berste offerire ich meinen Gewerdegossen zur künftigen Jahreszeit.

Königsberg, den 16ten Dezember 1838. v. Schimmelfennig.